

Inhalt

Einleitung	7
1. Autismus – Begegnung mit einer anderen Kultur?	9
1.1 Ein anderes Von-der-Welt-Bild	10
1.2 Die Diagnose Autismus	15
1.3 Früherkennung	18
1.4 Dem Kind einen Namen geben	21
1.5 Ursachen und Hintergründe	25
1.6 Gluten- und Kaseinunverträglichkeit	28
1.7 Entwicklung der Symptome	37
2. Von der Selbstbezogenheit zur Verbundenheit	49
2.1 Die Bedeutung der Interaktion	50
2.2 Das Auftauchen des Anderen	57
2.3 Den Handlungen des Kindes Bedeutung verleihen	62
2.4 Das Spüren von Verbundenheit	64
2.5 Der gemeinsame Bedeutungsraum	69
2.6 Nachahmung und symbolisches Spiel	76
3. Die Entwicklungsbegleitung autistischer Kinder	81
3.1 Was heißt Entwicklungsbegleitung?	82
3.2 Die Marte-Meo-Methode	83
3.3 Das Kind mit der Gemeinschaft verbinden	85
3.4 Innere und äußere Bilder	93
3.5 Körper, Geist und Seele	101
3.6 Die Spiele der tiefgreifenden Rückversicherung	104

4. Der pädagogische Alltag mit dem autistischen Kind	107
4.1 Die handlungsbegleitende Sprache als Orientierungshilfe	108
4.2 Essen in der Gemeinschaft	110
4.3 Morgenkreis	117
4.4 Die Bedeutung für die anderen Kinder	123
4.5 Der besondere pädagogische Raum	126
4.6 Kooperation	130
5. Der erweiterte Rahmen der Entwicklungsbegleitung	135
5.1 Zusammenarbeit mit den Eltern	136
5.2 Der Rahmen der Eingliederungshilfe	147
5.3 Begleitende Therapie	149
5.4 Spiel, Sport, Körperarbeit	151
6. Schlussgedanken	153
Literatur	155
Hinweis	159